

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

FACHSERIE

2

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

Mai 1988

11-14506
Statistisches Bundesam.
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil

| | | |
|-----|---|---|
| 1 | Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten | 3 |
| 2 | Zahlungsschwierigkeiten im Mai 1988 | |
| 2.1 | Konkurs- und Vergleichsverfahren | 4 |
| 2.2 | Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks | 4 |
| 3 | Zusammenfassende Übersichten | |
| 3.1 | Entwicklung der Insolvenzen | 5 |
| 3.2 | Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen | 5 |
| 3.3 | Vierteljährliche Insolvenzzahlen | 5 |
| 3.4 | Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde | 6 |
| 3.5 | Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks | 6 |

Tabelleenteil

| | | |
|---|---|----|
| 1 | Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen (Mai 1988) | 7 |
| 2 | Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Mai 1988) | 8 |
| 3 | Insolvenzverfahren nach Ländern (Mai 1988) | 11 |
| 4 | Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen (Januar - Mai 1988) | 12 |
| 5 | Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - Mai 1988) | 13 |
| 6 | Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - Mai 1988) | 16 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

| | |
|-----|--|
| - | = nichts vorhanden |
| x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| ... | = Angabe fällt später an |
| r | = berichtigte Zahl |

Abkürzungen

| | |
|-------|----------------------------------|
| Mill. | = Million |
| Mrd. | = Milliarde |
| H.v. | = Herstellung von |
| ADV | = Automatische Datenverarbeitung |
| EBM-W | = Eisen-, Blech- und Metallwaren |

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1988
Preis: DM 3,30
Bestellnummer: 2020410 - 88105

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten

1.1 Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden die gerichtlichen Insolvenzverfahren ermittelt. Die Amtsgerichte (= Konkursgerichte) melden die Verfahren mit einheitlichen Erhebungsbogen an die Statistischen Landesämter. Erfaßt werden die beantragten Konkurs- und die eröffneten Vergleichsverfahren.

Bei den Konkursverfahren erfolgt die Meldung durch die Amtsgerichte, sobald das Verfahren aufgrund des Antrags eröffnet bzw. die Eröffnung mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnt wurde. Die Vergleichsverfahren werden nur erfaßt, sofern aufgrund des Antrags das Verfahren durch das Amtsgericht eröffnet wird.

Die finanziellen Ergebnisse der Insolvenzverfahren werden nur für die eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren ermittelt. Bei einem Teil der eröffneten Konkursverfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Für diese masselosen Konkurse wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis muß das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht abgewickelt ist, handelt es sich in der Regel um vorläufige Ergebnisse. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt (später durch das Statistische Reichsamt) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinfüh-

rung im Jahr 1951 und im Saarland schließlich im Jahr 1957. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren erfolgt nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amtsgerichten) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlich geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt. Die Erfassungsquote bewegt sich im langjährigen Durchschnitt zwischen 85 und 90 % der eröffneten Verfahren.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzung

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren

Im Mai 1988 wurden von den Amtsgerichten 1 325 Konkursanträge und eröffnete Vergleichsverfahren gezählt; das waren 9 % weniger als im Mai 1987. Von diesen Insolvenzfällen entfielen 889 auf Unternehmen (- 13,6 %) und 436 auf andere Schuldner wie z.B. natürliche Personen (+ 2,1 %). Damit setzte sich auf dem Unternehmenssektor der seit Mitte 1986 anhaltende Rückgang der Insolvenzzahlen bis Mai 1988 fort.

Von den Unternehmen, gegen die ein Konkursverfahren beantragt oder ein Vergleichsverfahren eröffnet wurde, waren 140 (- 18,1 %) im Verarbeitenden Gewerbe tätig, 211 (- 12,4 %) waren Bauunternehmen, 219 Handelsunternehmen (- 15,4 %) und 252 gehörten zum Dienstleistungssektor (- 14,6 %).

Von Januar bis Mai 1988 wurden bisher 6 912 Insolvenzfälle registriert, darunter 4 640 von Unternehmen. Im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres bedeutet dies einen Rückgang aller Insolvenzen um 11,3 % und der Unternehmensinsolvenzen um 15,4 %. Von den 6 912 Insolvenzen (darunter 1 Anschlußkonkurs) waren 6 888 Anträge auf Eröffnung eines Konkursverfahrens, von denen jedoch fast vier Fünftel mangels Masse abgelehnt wurden. Die Zahl der eröffneten Vergleichsverfahren belief sich auf 25.

Im Mai 1988 wurde 7 182 Personen ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind rund 40 % weniger als für Mai 1987. In den ersten 5 Monaten dieses Jahres haben damit 39 059 Arbeitnehmer ein Konkursausfallgeld erhalten, d.s. 26,4 % weniger als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Insolvenzübersicht

| Art der Insolvenzen | Mai 1988 | | | | Januar - Mai 1988 | | | |
|---|-----------|--|----------------------|--|-------------------|--|----------------------|--|
| | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % | darunter Unternehmen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % |
| Eröffnete Konkursverfahren | 277 | - 13,4 | 199 | - 17,8 | 1 505 | - 12,6 | 1 132 | - 14,0 |
| + mangels Masse abgelehnte Konkurse ... | 1 045 | - 7,7 | 688 | - 12,2 | 5 383 | - 11,1 | 3 489 | - 16,1 |
| + eröffnete Vergleichsverfahren | 3 | - 66,7 | 2 | - 75,0 | 25 | - 19,4 | 20 | - 25,9 |
| - Anschlußkonkurse | - | x | - | x | 1 | - 93,3 | 1 | - 92,3 |
| = INSOLVENZEN | 1 325 | - 9,0 | 889 | - 13,6 | 6 912 | - 11,3 | 4 640 | - 15,4 |

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im Mai 1988 wurden 7 497 Wechsel mit einem Betrag von 62 Mill. DM zu Protest gegeben (Mai 1987: 9 194 Wechsel über 80 Mill. DM). Für Mai 1988 läßt sich daraus ein Durchschnittsbetrag von 8 270 DM je Wechselprotest errechnen gegenüber 8 701 DM im Mai des Vorjahres.

Außerdem wurden im Mai 1988 159 430 Schecks, vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung, von den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelöst. Der Wert dieser Schecks belief sich zusammen auf 322 Mill. DM (Mai 1987: 162 488 Schecks über 316 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelösten Scheck betrug im Mai 1988 2 020 DM gegenüber 1 945 DM im Mai des Vorjahres.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Entwicklung der Insolvenzen

| Jahr Monat | Insgesamt | | | | Darunter Unternehmen | | | |
|-------------------|------------------|---|------------------------------------|--------------------------|----------------------|---|------------------------------------|--------------------------|
| | Konkursverfahren | | Ver- gleichs- ver- fahren | Insol- ven- zen 1) | Konkursverfahren | | Ver- gleichs- ver- fahren | Insol- ven- zen 1) |
| | ins- gesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | | ins- gesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | |
| 1960 | 2 689 | 947 | 343 | 2 958 | 2 098 | 620 | 331 | 2 358 |
| 1970 | 3 943 | 1 862 | 324 | 4 201 | 2 478 | 994 | 298 | 2 716 |
| 1980 | 9 059 | 6 639 | 94 | 9 140 | 6 241 | 4 463 | 87 | 6 315 |
| 1982 | 15 807 | 11 764 | 152 | 15 876 | 11 849 | 8 666 | 142 | 11 915 |
| 1983 | 15 999 | 12 252 | 145 | 16 114 | 11 734 | 8 863 | 135 | 11 845 |
| 1984 | 16 698 | 12 826 | 91 | 16 760 | 11 960 | 8 954 | 86 | 12 018 |
| 1985 | 18 804 | 14 512 | 105 | 18 876 | 13 560 | 10 180 | 97 | 13 625 |
| 1986 | 18 793 | 14 695 | 82 | 18 842 | 13 456 | 10 266 | 75 | 13 500 |
| 1987 | 17 543 | 13 743 | 84 | 17 589 | 12 058 | 9 207 | 76 | 12 098 |
| 1987 Mai | 1 452 | 1 132 | 9 | 1 456 | 1 026 | 784 | 8 | 1 029 |
| Juni | 1 444 | 1 134 | 6 | 1 446 | 957 | 733 | 5 | 958 |
| Juli | 1 329 | 1 091 | 7 | 1 336 | 917 | 739 | 6 | 923 |
| August | 1 510 | 1 164 | 3 | 1 511 | 1 029 | 763 | 3 | 1 030 |
| September | 1 334 | 1 067 | 7 | 1 339 | 877 | 689 | 7 | 882 |
| Oktober | 1 479 | 1 155 | 5 | 1 481 | 1 005 | 765 | 4 | 1 006 |
| November | 1 195 | 941 | 10 | 1 203 | 786 | 602 | 10 | 794 |
| Dezember | 1 478 | 1 139 | 15 | 1 483 | 1 014 | 759 | 14 | 1 018 |
| 1988 Januar | 1 338 | 1 020 | 6 | 1 344 | 878 | 631 | 5 | 883 |
| Februar | 1 415 | 1 091 | 4 | 1 419 | 960 | 718 | 4 | 964 |
| März | 1 474 | 1 163 | 4 | 1 478 | 1 022 | 779 | 4 | 1 026 |
| April | 1 339 | 1 064 | 8 | 1 346 | 874 | 673 | 5 | 878 |
| Mai | 1 322 | 1 045 | 3 | 1 325 | 887 | 688 | 2 | 889 |

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*)

| Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM | Mai 1988 | | Mai 1987 | | Januar - Mai 1988 | |
|---|----------|------|----------|------|-------------------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| unter 100 000 | 592 | 44,8 | 630 | 43,4 | 3 030 | 44,0 |
| 100 000 - 1 Mill. | 497 | 37,6 | 546 | 37,6 | 2 545 | 36,9 |
| 1 Mill. und mehr | 149 | 11,3 | 169 | 11,6 | 742 | 10,8 |
| unbekannt | 84 | 6,3 | 107 | 7,4 | 571 | 8,3 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3.3 Vierteljährliche Insolvenzzahlen

| Jahr | Jahr | Insolvenzen insgesamt | | | | Darunter Unternehmensinsolvenzen | | | | |
|--|--------|-----------------------|--------|---------|--------|----------------------------------|--------|--------|---------|--------|
| | | Vierteljahr | | | | Vierteljahr | | | | |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | 1. | 2. | 3. | 4. | |
| Anzahl | | | | | | | | | | |
| 1985 | 18 876 | 4 811 | 4 566 | 4 837r | 4 662 | 13 625 | 3 435 | 3 348 | 3 526r | 3 316 |
| 1986 | 18 842 | 4 818 | 4 697 | 4 737 | 4 590 | 13 500 | 3 497 | 3 434 | 3 368 | 3 201 |
| 1987 | 17 589 | 4 832 | 4 404 | 4 186 | 4 167 | 12 098 | 3 419 | 3 026 | 2 835 | 2 818 |
| 1988 | ... | 4 241 | ... | ... | ... | ... | 2 873 | ... | ... | ... |
| Veränderung gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres in % | | | | | | | | | | |
| 1985 | + 12,6 | + 11,7 | + 11,7 | + 16,4r | + 10,8 | + 13,4 | + 11,4 | + 13,8 | + 19,8r | + 8,8 |
| 1986 | - 0,2 | + 0,1 | + 2,9 | - 2,1 | - 1,5 | - 0,9 | + 1,8 | + 2,6 | - 4,5 | - 3,5 |
| 1987 | - 6,7 | + 0,3 | - 6,2 | - 11,6 | - 9,2 | - 10,4 | - 2,2 | - 11,9 | - 15,8 | - 12,0 |
| 1988 | ... | - 12,2 | ... | ... | ... | ... | - 16,0 | ... | ... | ... |

3 Zusammenfassende Übersichten

3.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*)

| Jahr Monat | Einzel- und Sammelanträge | | | Veränderung gegenüber dem Vorjahr % |
|-------------------|----------------------------|-------------------|----------|--|
| | von Arbeitnehmern 1) | von Dritten 2) | zusammen | |
| | bewilligt für ... Personen | | | |
| 1975 | 89 965 | 8 363 | 98 328 | x |
| 1980 | 51 330 | 10 547 | 61 877 | + 5,2 |
| 1981 | 76 649 | 10 969 | 87 618 | + 41,6 |
| 1982 | 102 286 | 18 762 | 121 048 | + 38,2 |
| 1983 | 93 852 | 12 659 | 106 511 | - 12,0 |
| 1984 | 101 810 | 14 553 | 116 363 | + 9,2 |
| 1985 | 102 193 | 15 155 | 117 348 | + 0,8 |
| 1986 | 95 680 | 13 587 | 109 267 | - 6,9 |
| 1987 | 93 698 | 13 461 | 107 159 | - 1,9 |
| 1988 Januar | 8 030 | 1 115 | 9 145 | - 2,4 |
| Februar | 5 399 | 492 | 5 891 | - 47,9 |
| März | 8 502 | 932 | 9 434 | - 15,3 |
| April | 6 683 | 724 | 7 407 | - 20,7 |
| Mai | 6 063 | 1 119 | 7 182 | - 39,4 |

*) Endgültige Bewilligungen; ohne Anträge von Einzugsstellen auf Entrichtung von Beiträgen.
1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

2) z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*)

| Jahr Monat | Wechselproteste | | | Nicht eingelöste Schecks | | |
|-------------------|-----------------|----------|--------------------------------|--------------------------|----------|-------------------------------|
| | Fälle | Betrag | Durchschnittsbetrag je Wechsel | Fälle | Betrag | Durchschnittsbetrag je Scheck |
| | Anzahl | Mill. DM | DM | Anzahl | Mill. DM | DM |
| 1960 | 465 708 | 308 | 661 | 582 635 | 307 | 527 |
| 1970 | 254 729 | 634 | 2 489 | 976 771 | 928 | 950 |
| 1980 | 148 662 | 967 | 6 505 | 1 701 927 | 3 064 | 1 800 |
| 1982 | 189 224 | 1 532 | 8 096 | 2 425 173 | 5 496 | 2 266 |
| 1983 | 162 979 | 1 511 | 9 271 | 2 281 775 | 5 295 | 2 321 |
| 1984 | 153 929 | 1 295 | 8 413 | 2 206 936 | 4 865 | 2 204 |
| 1985 | 152 546 | 1 412 | 9 256 | 2 291 095 | 4 993 | 2 179 |
| 1986 | 129 744 | 1 184 | 9 126 | 2 098 334r | 4 686 | 2 233 |
| 1987 | 104 944 | 990r | 9 434r | 2 037 554r | 4 580r | 2 248r |
| 1987 Mai | 9 194 | 80 | 8 701 | 162 488 | 316 | 1 945 |
| Juni | 9 728 | 82 | 8 429 | 168 396 | 358r | 2 126r |
| Juli | 9 598 | 94 | 9 794 | 193 450 | 399r | 2 063r |
| August | 8 026 | 82 | 10 217 | 172 641 | 302r | 1 749r |
| September | 8 252r | 89 | 10 785r | 162 122 | 351 | 2 165 |
| Oktober | 8 928 | 85 | 9 521 | 175 040 | 349 | 1 994 |
| November | 7 885 | 71 | 9 004 | 160 756 | 321 | 1 997 |
| Dezember | 8 197 | 77r | 9 394r | 157 262r | 397r | 2 524 |
| 1988 Januar | 6 931 | 75 | 10 821 | 170 696 | 461 | 2 701 |
| Februar | 6 941 | 67 | 9 653 | 173 586 | 339 | 1 953 |
| März | 7 690 | 75 | 9 753 | 173 100 | 364 | 2 103 |
| April | 6 857 | 56 | 8 167 | 161 572 | 324 | 2 005 |
| Mai | 7 497 | 62 | 8 270 | 159 430 | 322 | 2 020 |

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften melden bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren

Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief. Ab Dezember 1973 werden nur noch die Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

1 INSOLVENZVERFAHREN NACH RECHTSFORMEN, ALTER DER UNTERNEHMEN UND FORDERUNGSGROESSENKLASSEN

MAI 1988

| RECHTSFORM ALTER DER UNTERNEHMEN GROESSENKLASSE DER FORDERUNG VON ... BIS UNTER ... DM | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN 1) | | |
|---|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|---|----------------|---------------------|---|
| | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | ANZAHL | | | | | | | % |

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE 199 688 887 - 2 889 1029 -13.6

NACH RECHTSFORMEN

NICHT EINGETRAGENE UNTERNEHMEN 17 196 213 - 1 214 280 -23.6
 EINGETRAGENE EINZELUNTERNEHMEN 18 85 103 - - 103 93 +10.8
 OFFENE HANDELS- U. KOMMANDITGES. 40 57 97 - - 97 93 +4.3
 DARUNTER: GMBH & CO. KG 27 38 65 - - 65 59 +10.2
 GESELLSCHAFTEN M.B.H. 124 345 469 - 1 470 561 -16.2
 AKTIENGESELLSCHAFTEN, EINSCHL. KGAA - 2 2 - - 2 1 +100.0
 EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFTEN - - - - - - - -
 SONSTIGE UNTERNEHMEN - 3 3 - - 3 1 +200.0

NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN

BIS UNTER 6 JAHRE ALT 112 509 621 - - 621 750 -17.2
 6 JAHRE UND AELTER 87 179 266 - 2 268 279 -3.9

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER ZUSAMMEN ... 78 357 435 - 1 436 427 +2.1
 NATUERLICHE PERSONEN 17 244 261 - 1 262 250 +4.8
 DARUNTER: GESELLSCHAFTER 1 3 4 - - 4 16 -75.0
 NACHLASSE 60 108 168 - - 168 166 +1.2
 DARUNTER: EHEMALIGE UNTERNEHMEN ... 4 - 4 - - 4 12 -66.7
 SONSTIGE GEMEINSCHULDNER 1 5 6 - - 6 11 -45.5

INSGESAMT

INSGESAMT ... 277 1045 1322 - 3 1325 1456 -9.0

DARUNTER: KONKURSE NACH GROESSENKLASSEN DER ANGEMELDETEN FORDERUNGEN

UNTER 1 000 - 13 13 - - 13 16 -18.8
 1 000 - 10 000 15 160 175 - - 175 201 -12.9
 10 000 - 50 000 30 219 249 - - 249 260 -4.2
 50 000 - 100 000 17 138 155 - - 155 153 +1.3
 100 000 - 500 000 77 299 376 - - 376 400 -6.0
 500 000 - 1 MILL. 39 82 121 - - 121 146 -17.1
 1 MILL. - 5 MILL. 61 65 126 - - 126 141 -10.6
 5 MILL. - 10 MILL. 9 6 15 - - 15 21 -28.6
 10 MILL. UND MEHR 6 2 8 - - 8 7 +14.3

1) IN DER GLIEDERUNG NACH FORDERUNGSGROESSENKLASSEN NUR KONKURSE.

2 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

MAI 1988

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------------|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | ANZAHL |
| 0 | LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 4 | 9 | 13 | - | - | 13 | 14 | -7.1 |
| 01 | LANDWIRTSCHAFT | 2 | 3 | 5 | - | - | 5 | 3 | +66.7 |
| 014 | DARUNTER: ALLGEM. GARTENBAU | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 3 | - |
| 03 | GEWERBL. GAERTNEREI U. TIERHALTUNG | 2 | 4 | 6 | - | - | 6 | 10 | -40.0 |
| 031 | DARUNTER: GEWERBL. GAERTNEREI | 2 | 4 | 6 | - | - | 6 | 6 | -25.0 |
| 05 | FORSTWIRTSCHAFT | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 1 | - |
| 07 | FISCHEREI, FISCHZUCHT | - | 1 | 1 | - | - | 1 | - | X |
| 1 | ENERGIE- U. WASSERVERSORG., BERGBAU | 1 | - | 1 | - | - | 1 | - | X |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 44 | 95 | 139 | - | 1 | 140 | 171 | -18.1 |
| 20 | CHEM., INDUSTRIE USW. MINERALÖLVERARB. | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 4 | -25.0 |
| 200 | DARUNTER: CHEMISCHE INDUSTRIE | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 4 | -25.0 |
| 21 | H. V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 3 | 4 | 7 | - | - | 7 | 3 | +133.3 |
| 210 | DARUNTER: H. V. KUNSTSTOFFWAREN | 3 | 3 | 6 | - | - | 6 | 2 | +200.0 |
| 22 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 2 | 1 | 3 | - | 1 | 4 | 9 | -55.6 |
| 221 - 223 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. SCHLEIFM.) .. | 2 | - | 2 | - | - | 2 | 6 | -66.7 |
| 224 - 226 | FEINKERAMIK, H. V. SCHLEIFMITTELN | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 2 | -50.0 |
| 227 | H. U. VERARB. V. GLAS | - | - | - | - | 1 | 1 | 1 | - |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 2 | 5 | 7 | - | - | 7 | 17 | -58.8 |
| 24 | STAHL-, MASCHINEN- U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV- EINR. | 10 | 26 | 38 | - | - | 38 | 40 | -5.0 |
| 240 - 241 | STAHL- U. LEICHTMETALLBAU .. | 2 | 12 | 14 | - | - | 14 | 13 | +7.7 |
| 242 | MASCHINENBAU | 5 | 9 | 14 | - | - | 14 | 15 | -6.7 |
| 243, 249 5 | H. V. BÜEROMASCHINEN, ADV- GERÄTEN U. -EINR. USW. | 2 | - | 2 | - | - | 2 | 1 | +100.0 |
| 244 - 245, 249 1 | STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. | 1 | 6 | 7 | - | - | 7 | 11 | -36.4 |
| 246 - 248 | FAHRZEUGBAU (OH. STRASSENFAHRZEUGBAU) | - | 1 | 1 | - | - | 1 | - | X |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EBM-WAREN USW. .. | 6 | 24 | 30 | - | - | 30 | 35 | -14.3 |
| 250, 259 1 | ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN | 5 | 9 | 14 | - | - | 14 | 15 | -6.7 |
| 252 - 254, 259 4 - 259 7 | FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW. | 1 | 6 | 7 | - | - | 7 | 7 | - |
| 256 | H. V. EBM-WAREN | - | 6 | 6 | - | - | 6 | 9 | -33.3 |
| 257 - 258 | H. V. MUSIKINSTRUM., SPIEL- WAREN, FUELLHALTERN USW. .. | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 4 | -25.0 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 7 | 15 | 22 | - | - | 22 | 30 | -26.7 |
| 260 | HOLZBEARBEITUNG | 1 | 3 | 4 | - | - | 4 | 2 | +100.0 |
| 261 | HOLZVERARBEITUNG | 4 | 7 | 11 | - | - | 11 | 14 | -21.4 |
| 264 | ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 265 | PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 2 | +50.0 |
| 268 | DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG | 1 | 3 | 4 | - | - | 4 | 11 | -63.6 |
| 269 | REP. V. GEBRAUCHSGÜTERN A. HOLZ U. AE. | - | - | - | - | - | - | 1 | -100.0 |

2 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

MAI 1988

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|---|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 27 | LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 12 | 7 | 19 | - | - | 19 | 20 | -5.0 |
| 270 - 272 | LEDERGEWERBE | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 5 | -40.0 |
| 275 | TEXTILGEWERBE | 3 | 1 | 4 | - | - | 4 | 2 | +100.0 |
| 276 | BEKLEIDUNGSGEWERBE | 8 | 4 | 12 | - | - | 12 | 12 | - |
| 28, 29 | ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 2 | 8 | 10 | - | - | 10 | 13 | -23.1 |
| 3 | BAUGEWERBE | 46 | 165 | 211 | - | - | 211 | 241 | -12.4 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 36 | 112 | 148 | - | - | 148 | 163 | -9.2 |
| 300 | HOCH- U. TIEFBAU | 32 | 84 | 116 | - | - | 116 | 129 | -10.1 |
| 300 4 - 300 5 | DARUNTER: HOCHBAU | 9 | 24 | 33 | - | - | 33 | 20 | +65.0 |
| 300 7 | TIEFBAU | 4 | 8 | 12 | - | - | 12 | 15 | -20.0 |
| 302 | SPEZIALBAU | 2 | 11 | 13 | - | - | 13 | 9 | +44.4 |
| 305 | STUKKATEURGEWERBE, GIPSERE!, VERPUTZERE! ... | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 9 | -66.7 |
| 308 | ZIMMEREI, DACHDECKEREI ... | 2 | 14 | 16 | - | - | 16 | 16 | - |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 10 | 53 | 63 | - | - | 63 | 78 | -19.2 |
| 4 | HANDEL | 49 | 169 | 218 | - | 1 | 219 | 259 | -15.4 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 29 | 70 | 99 | - | 1 | 100 | 111 | -9.9 |
| 401 - 408 | GH. M. ROHSTOFFEN, HALB- ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN | 14 | 20 | 34 | - | - | 34 | 23 | +47.8 |
| 411 | GH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | - | 4 | 4 | - | - | 4 | 10 | -60.0 |
| 412 | GH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 4 | 9 | 13 | - | - | 13 | 14 | -7.1 |
| 413 | GH. M. METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTÄNDEN | 4 | 10 | 14 | - | - | 14 | 10 | +40.0 |
| 416 | GH. M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF .. | 2 | 10 | 12 | - | - | 12 | 17 | -29.4 |
| 414, 418 - 419 | UEBR. GROSSHANDEL | 5 | 17 | 22 | - | 1 | 23 | 37 | -37.8 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 5 | -40.0 |
| 43 | EINZELHANDEL | 20 | 96 | 116 | - | - | 116 | 143 | -18.9 |
| 431 | EH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 1 | 9 | 10 | - | - | 10 | 13 | -23.1 |
| 432 | EH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 5 | 22 | 27 | - | - | 27 | 28 | -3.6 |
| 433 - 434 | EH. M. EINR. GEGENSTÄNDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGN. USW | 6 | 20 | 26 | - | - | 26 | 43 | -39.5 |
| 438 | EH. M. FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN | 2 | 11 | 13 | - | - | 13 | 15 | -13.3 |
| 435 - 437, 439 | UEBR. EINZELHANDEL | 6 | 34 | 40 | - | - | 40 | 44 | -9.1 |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 10 | 34 | 44 | - | - | 44 | 43 | +2.3 |
| 51 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLG. (OH. SPED. USW) | 5 | 23 | 28 | - | - | 28 | 21 | +33.3 |
| 512 | DARUNTER: STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U. -HAUSER .. | 3 | 22 | 25 | - | - | 25 | 18 | +36.9 |
| 55 | SPEDITION, LAGERE!, VERKEHRSVERMITTLUNG | 5 | 11 | 16 | - | - | 16 | 22 | -27.3 |
| 551 | DARUNTER: SPEDITION, LAGERE! | 3 | 5 | 8 | - | - | 8 | 12 | -33.3 |
| 555 5 | REISEVERANSTALTUNG U. -VERMITTLUNG | 2 | 6 | 8 | - | - | 8 | 10 | -20.0 |

2 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

MAI 1988

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|---------------------------|--|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|---|-------------|---------------------|---|
| | | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 6 | KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE | 1 | 8 | 9 | - | - | 9 | 6 | +50.0 |
| 60 | KREDITINSTITUTE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 61 | VERSICHERUNGSGEWERBE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 65 | M. D. KREDIT- U. VERS. GEWERBE VERB. TAETIGKEITEN | 1 | 8 | 9 | - | - | 9 | 6 | +50.0 |
| 7 | DIENSTLEISTG. V. UNTERNEHMEN U. FR. BERUFEN | 44 | 208 | 252 | - | - | 252 | 295 | -14.6 |
| 71 | GASTGEWERBE | 1 | 46 | 49 | - | - | 49 | 62 | -21.0 |
| 73 | WAESCH., KOERPERPFLG. U. A. PERSOENL. DIENSTLEISTG. .. DARUNTER: | - | 7 | 7 | - | - | 7 | 14 | -50.0 |
| 735 1 | FRISEURGEWERBE | - | 5 | 5 | - | - | 5 | 7 | -28.6 |
| 74 | GEBAEUDEREINIG., ABFALL- BESEITIG. U. A., HYGIEN., EINR. | 2 | 8 | 10 | - | - | 10 | 7 | +42.9 |
| 76 | VERLAGSGEWERBE | - | 4 | 4 | - | - | 4 | 15 | -73.3 |
| 76 | DIENSTLEISTUNGEN F. UNTERNEHMEN | 13 | 72 | 85 | - | - | 85 | 73 | +16.4 |
| 789 3 | VERMOEGENSVERWALTUNG (OH. BETEILIGUNGSGES.) .. | 2 | 8 | 10 | - | - | 10 | 9 | +11.1 |
| 72, 75, 77, 79 | UEBR. DIENSTLEISTG. V. UNTERNEHMEN U. FR. BERUFEN DARUNTER: | 28 | 69 | 97 | - | - | 97 | 124 | -21.8 |
| 794 1 | WOHNUNGSUNTERNEHMEN | 4 | 9 | 13 | - | - | 13 | 10 | +30.0 |
| 794 5 | GRUNDST., -U. WOHNUNGS- VERWALTUNG U. AE. | 7 | 22 | 29 | - | - | 29 | 50 | -42.0 |
| 797 | BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN | 12 | 14 | 26 | - | - | 26 | 39 | -33.3 |
| 0 - 7 | ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 199 | 688 | 887 | - | 2 | 889 | 1029 | -13.6 |
| | UEBR. GEMEINSCHULONER | 78 | 357 | 435 | - | 1 | 436 | 427 | +2.1 |
| | INSGESAMT ... | 277 | 1045 | 1322 | - | 3 | 1325 | 1456 | -9.0 |
| DARUNTER: H A N D W E R K | | | | | | | | | |
| 0 - 7 | HANDWERK INSGESAMT | 34 | 99 | 133 | - | - | 133 | 150 | -11.3 |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 8 | 21 | 29 | - | - | 29 | 41 | -29.3 |
| 24 | DARUNTER: STAHL-, MASCHINEN- U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV- EINR. .. | 2 | 8 | 10 | - | - | 10 | 9 | +11.1 |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EDM-WAREN USW. .. | - | 2 | 2 | - | - | 2 | 7 | -71.4 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 2 | 4 | 6 | - | - | 6 | 11 | -45.5 |
| 27 | LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 2 | - | 2 | - | - | 2 | 6 | -66.7 |
| 28/29 | ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 1 | 3 | 4 | - | - | 4 | 2 | +100.0 |
| 3 | BAUGEWERBE | 18 | 56 | 74 | - | - | 74 | 78 | -5.1 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 12 | 35 | 47 | - | - | 47 | 35 | +34.3 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 6 | 21 | 27 | - | - | 27 | 43 | -37.2 |
| 4 | HANDEL | 5 | 5 | 10 | - | - | 10 | 15 | -33.3 |
| 7 | DIENSTLEISTG. V. UNTERNEHMEN U. FR. BERUFEN | 3 | 14 | 17 | - | - | 17 | 13 | +30.8 |
| 0, 1, 5, 6 | UEBR. WIRTSCHAFTSBEREICHE . | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 3 | - |

3 INSOLVENZVERFAHREN NACH LAENDERN

MAI 1988

| LAND | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|---|
| | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| ANZAHL | | | | | | | % | |

I N S G E S A M T

| | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|------|------|---|---|------|------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 15 | 49 | 64 | - | - | 64 | 55 | +16.4 |
| HAMBURG | 9 | 34 | 43 | - | - | 43 | 45 | -4.4 |
| NIEDERSACHSEN | 33 | 105 | 138 | - | 2 | 140 | 165 | -15.2 |
| BREMEN | 4 | 25 | 29 | - | - | 29 | 21 | +38.1 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 96 | 271 | 367 | - | - | 367 | 375 | -2.1 |
| HESSEN | 25 | 136 | 161 | - | - | 161 | 190 | -15.3 |
| RHEINLAND-PFALZ | 17 | 58 | 75 | - | 1 | 76 | 101 | -24.6 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 29 | 132 | 161 | - | - | 161 | 213 | -24.4 |
| BAYERN | 39 | 168 | 207 | - | - | 207 | 227 | -8.8 |
| SAARLAND | 2 | 18 | 20 | - | - | 20 | 30 | -33.3 |
| BERLIN (WEST) | 8 | 49 | 57 | - | - | 57 | 34 | +67.6 |
| BUNDESGBIET ... | 277 | 1045 | 1322 | - | 3 | 1325 | 1456 | -9.0 |

DARUNTER: UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|-----|-----|---|---|-----|------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 13 | 31 | 44 | - | - | 44 | 41 | +7.3 |
| HAMBURG | 5 | 20 | 25 | - | - | 25 | 32 | -21.9 |
| NIEDERSACHSEN | 25 | 66 | 91 | - | 2 | 93 | 107 | -13.1 |
| BREMEN | 2 | 10 | 12 | - | - | 12 | 16 | -25.0 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 72 | 189 | 261 | - | - | 261 | 286 | -8.7 |
| HESSEN | 18 | 96 | 114 | - | - | 114 | 157 | -27.4 |
| RHEINLAND-PFALZ | 11 | 38 | 49 | - | - | 49 | 67 | -26.9 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 22 | 65 | 91 | - | - | 91 | 112 | -18.8 |
| BAYERN | 25 | 117 | 142 | - | - | 142 | 164 | -13.4 |
| SAARLAND | 1 | 12 | 13 | - | - | 13 | 21 | -38.1 |
| BERLIN (WEST) | 5 | 40 | 45 | - | - | 45 | 26 | +73.1 |
| BUNDESGBIET ... | 199 | 688 | 887 | - | 2 | 889 | 1029 | -13.6 |

4 INSOLVENZVERFAHREN NACH RECHTSFORMEN, ALTER DER UNTERNEHMEN UND FORDERUNGSGROESSENKLASSEN

JANUAR BIS MAI 1988

| RECHTSFORM ALTER DER UNTERNEHMEN GROESSENKLASSE DER FORDERUNG VON ... BIS UNTER ... DM | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN 1) | | |
|---|-----------------------------|------------------------------------|----------|-------------------------|---|----------------|----------------------|--|
| | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- | | INSGESAMT | DAGEGEN: VOR JAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VOR JAHR |
| | | ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | | KONKURSE | | | | |
| ANZAHL | | | | | | | | % |

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE

| | | | | | | | | |
|------------------------------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|
| UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE | 1132 | 3489 | 4621 | 1 | 20 | 4640 | 5487 | -15.4 |
|------------------------------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|

NACH RECHTSFORMEN

| | | | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|------|------|---|----|------|------|--------|
| NICHT EINGETRAGENE UNTERNEHMEN | 116 | 1065 | 1181 | - | 5 | 1186 | 1469 | -19.3 |
| EINGETRAGENE EINZELUNTERNEHMEN | 129 | 403 | 532 | - | 1 | 533 | 535 | -0.4 |
| OFFENE HANDELS-U. KOMMANDITGES. | 190 | 226 | 416 | - | 3 | 419 | 491 | -14.7 |
| DARUNTER: GMBH & CO. KG | 134 | 151 | 285 | - | 2 | 287 | 326 | -12.5 |
| GESELLSCHAFTEN M.B.H. | 690 | 1785 | 2475 | 1 | 11 | 2485 | 2963 | -16.7 |
| AKTIENGESELLSCHAFTEN, EINSCHL. KGAA | 4 | 5 | 9 | - | - | 9 | 5 | +80.0 |
| EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFTEN | 1 | - | 1 | - | - | 1 | 1 | - |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN | 2 | 5 | 7 | - | - | 7 | 3 | +133.3 |

NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|-----|------|------|---|----|------|------|-------|
| BIS UNTER 8 JAHRE ALT | 678 | 2667 | 3345 | 1 | 12 | 3356 | 4055 | -17.2 |
| 8 JAHRE UND AELTER | 454 | 822 | 1276 | - | 8 | 1284 | 1432 | -10.3 |

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER

| | | | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|------|------|---|---|------|------|-------|
| UEBRIGE GEMEINSCHULDNER ZUSAMMEN ... | 373 | 1894 | 2267 | - | 5 | 2272 | 2303 | -1.3 |
| NATUERLICHE PERSONEN | 91 | 1252 | 1343 | - | 3 | 1346 | 1385 | -2.8 |
| DARUNTER: GESELLSCHAFTER | 7 | 36 | 43 | - | - | 43 | 56 | -23.2 |
| NACHLAEASSE | 272 | 614 | 886 | - | 2 | 888 | 879 | +1.0 |
| DARUNTER: EHEMALIGE UNTERNEHMEN ... | 13 | 4 | 17 | - | - | 17 | 39 | -56.4 |
| SONSTIGE GEMEINSCHULDNER | 10 | 28 | 38 | - | - | 38 | 39 | -2.6 |

INSGESAMT

| | | | | | | | | |
|---------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|
| INSGESAMT ... | 1505 | 5383 | 6688 | 1 | 25 | 6912 | 7790 | -11.3 |
|---------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|

DARUNTER: KONKURSE NACH GROESSENKLASSEN DER ANGEMELDETEN FORDERUNGEN

| | | | | | | | | |
|-------------------------|-----|------|------|---|---|------|------|-------|
| UNTER 1 000 | - | 72 | 72 | - | - | 72 | 65 | +10.8 |
| 1 000 - 10 000 | 50 | 868 | 918 | - | - | 918 | 1092 | -15.9 |
| 10 000 - 50 000 | 147 | 1117 | 1264 | - | - | 1264 | 1379 | -8.3 |
| 50 000 - 100 000 | 118 | 658 | 776 | - | - | 776 | 874 | -11.2 |
| 100 000 - 500 000 | 433 | 1509 | 1942 | 1 | - | 1942 | 2151 | -9.7 |
| 500 000 - 1 MILL. | 223 | 380 | 603 | - | - | 603 | 728 | -17.2 |
| 1 MILL. - 5 MILL. | 305 | 303 | 608 | - | - | 608 | 770 | -21.0 |
| 5 MILL. - 10 MILL. | 41 | 29 | 70 | - | - | 70 | 87 | -19.5 |
| 10 MILL. UND MEHR | 49 | 15 | 64 | - | - | 64 | 59 | +8.5 |

1) IN DER GLIEDERUNG NACH FORDERUNGSGROESSENKLASSEN NUR KONKURSE.

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JANUAR BIS MAI 1986

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGEL'S MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 0 | LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 14 | 67 | 81 | - | - | 81 | 91 | -11,0 |
| 01 | LANDWIRTSCHAFT | 6 | 15 | 21 | - | - | 21 | 23 | -8,7 |
| 014 | DARUNTER: ALLGEM. GARTENBAU | 4 | 11 | 15 | - | - | 15 | 14 | +7,1 |
| 03 | GEWERBL. GAERTNEREI U. TIERHALTUNG | 7 | 44 | 51 | - | - | 51 | 57 | -10,5 |
| 031 | DARUNTER: GEWERBL. GAERTNEREI | 7 | 43 | 50 | - | - | 50 | 52 | -3,8 |
| 05 | FORSTWIRTSCHAFT | 1 | 7 | 8 | - | - | 8 | 11 | -27,3 |
| 07 | FISCHEREI, FISCHZUCHT | - | 1 | 1 | - | - | 1 | - | X |
| 1 | ENERGIE- U. WASSERVERSORG., BERGBAU | 1 | - | 1 | - | - | 1 | - | X |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 248 | 534 | 782 | - | 6 | 788 | 857 | -12,2 |
| 20 | CHEM. INDUSTRIE USW. MINERALÖLVERARB. | 6 | 10 | 16 | - | - | 16 | 21 | -23,8 |
| 200 | DARUNTER: CHEMISCHE INDUSTRIE | 5 | 10 | 15 | - | - | 15 | 21 | -28,6 |
| 21 | H. V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 7 | 23 | 30 | - | - | 30 | 45 | -33,3 |
| 210 | DARUNTER: H. V. KUNSTSTOFFWAREN | 7 | 20 | 27 | - | - | 27 | 40 | -32,5 |
| 22 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 12 | 18 | 30 | - | 1 | 31 | 38 | -18,4 |
| 221 - 223 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. SCHLEIFM.) .. | 7 | 11 | 18 | - | - | 18 | 26 | -30,8 |
| 224 - 226 | FEINKERAMIK, H. V. SCHLEIFMITTELN | 4 | 4 | 8 | - | - | 8 | 4 | +100,0 |
| 227 | H. V. VERARB. V. GLAS | 1 | 3 | 4 | - | 1 | 5 | 8 | -37,5 |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 14 | 51 | 65 | - | 1 | 66 | 81 | -18,5 |
| 24 | STAHL- , MASCHINEN- U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV- EINTR. | 72 | 131 | 203 | - | 2 | 205 | 228 | -10,1 |
| 240 - 241 | STAHL- U. LEICHTMETALLBAU .. | 18 | 38 | 56 | - | - | 56 | 59 | -5,1 |
| 242 | MASCHINENBAU | 38 | 46 | 84 | - | 1 | 85 | 98 | -13,3 |
| 243, 249 5 | H. V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINTR. USW. | 2 | 3 | 5 | - | - | 5 | 12 | -58,3 |
| 244 - 245 | STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. | 11 | 38 | 49 | - | 1 | 50 | 51 | -2,0 |
| 246 - 248 | FAHRZEUGBAU (OH. STRASSENFAHRZEUGBAU) | 3 | 6 | 9 | - | - | 9 | 8 | +12,5 |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EBM-WAREN USW. | 51 | 88 | 139 | - | 1 | 140 | 139 | +0,7 |
| 250, 259 1 | ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN | 30 | 38 | 68 | - | - | 68 | 57 | +19,3 |
| 252 - 254 | FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW. | 13 | 20 | 33 | - | - | 33 | 36 | -8,3 |
| 259 4 - 259 7 | H. V. EBM-WAREN | 4 | 20 | 24 | - | 1 | 25 | 33 | -24,2 |
| 257 - 258 | H. V. MUSIKINSTRUM., SPIEL- WAREN, FUELLHALTERN USW. | 4 | 10 | 14 | - | - | 14 | 13 | +7,7 |
| 26 | HOLZ- , PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 40 | 105 | 145 | - | 1 | 146 | 163 | -10,4 |
| 260 | HOLZBEARBEITUNG | 5 | 4 | 9 | - | - | 9 | 18 | -50,0 |
| 261 | HOLZVERARBEITUNG | 18 | 59 | 77 | - | - | 77 | 81 | -4,9 |
| 264 | ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 265 | PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG | 5 | 8 | 13 | - | - | 13 | 6 | +116,7 |
| 268 | DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG | 11 | 33 | 44 | - | - | 44 | 55 | -20,0 |
| 269 | REP. V. GEBRAUCHSGUETERN A. HOLZ U. AE. | 1 | 1 | 2 | - | 1 | 3 | 3 | - |

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JANUAR BIS MAI 1988

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|---|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 27 | LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 28 | 66 | 94 | - | - | 94 | 121 | -22,3 |
| 270 - 272 | LEDERGEWERBE | 2 | 11 | 13 | - | - | 13 | 19 | -31,6 |
| 275 | TEXTILGEWERBE | 9 | 9 | 18 | - | - | 18 | 29 | -37,9 |
| 276 | BEKLEIDUNGSGEWERBE | 17 | 46 | 63 | - | - | 63 | 70 | -10,0 |
| 28/29 | ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 18 | 42 | 60 | - | - | 60 | 61 | -1,6 |
| 3 | BAU- U. BAUGEWERBE | 281 | 754 | 1035 | - | 3 | 1038 | 1296 | -15,9 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 205 | 507 | 712 | - | 2 | 714 | 939 | -24,0 |
| 300 | HOCH- U. TIEFBAU | 167 | 366 | 533 | - | 2 | 535 | 676 | -20,9 |
| 300 4 - 300 5 | DARUNTER: HOCHBAU | 41 | 97 | 138 | - | - | 138 | 156 | -12,7 |
| 300 7 | TIEFBAU | 25 | 42 | 71 | - | - | 71 | 79 | -10,1 |
| 302 | SPEZIALBAU | 16 | 57 | 73 | - | - | 73 | 84 | -13,1 |
| 305 | STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI ... | 3 | 31 | 34 | - | - | 34 | 57 | -40,4 |
| 308 | ZIMMEREI, DACHDECKEREI ... | 19 | 53 | 72 | - | - | 72 | 122 | -41,0 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 76 | 247 | 323 | - | 1 | 324 | 357 | -9,2 |
| 4 | HANDEL | 258 | 842 | 1100 | 1 | 9 | 1108 | 1359 | -18,5 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 143 | 316 | 459 | 1 | 6 | 464 | 569 | -18,5 |
| 401 - 406 | GH. M. ROHSTOFFEN, HALBW., ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN | 41 | 67 | 108 | - | 2 | 110 | 131 | -16,0 |
| 411 | GH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 9 | 31 | 40 | - | 1 | 41 | 54 | -24,1 |
| 412 | GH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 14 | 53 | 67 | - | - | 67 | 69 | -2,9 |
| 413 | GH. M. METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTÄNDE | 22 | 42 | 64 | 1 | - | 63 | 67 | -6,0 |
| 416 | GH. M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF . | 22 | 45 | 67 | - | - | 67 | 101 | -33,7 |
| 414, 418 - 419 | UEBR. GROSSHANDEL | 35 | 78 | 113 | - | 3 | 116 | 147 | -21,1 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | 1 | 23 | 24 | - | - | 24 | 24 | - |
| 43 | EINZELHANDEL | 114 | 503 | 617 | - | 3 | 620 | 766 | -19,1 |
| 431 | EH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 7 | 44 | 51 | - | - | 51 | 64 | -20,3 |
| 432 | EH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 27 | 109 | 136 | - | 1 | 137 | 184 | -25,5 |
| 433 - 434 | EH. M. EINR. GEGENSTÄNDE, ELEKTROTECHN. ERZEUGN. USW | 24 | 113 | 137 | - | - | 137 | 191 | -28,3 |
| 438 | EH. M. FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN | 20 | 76 | 96 | - | - | 96 | 89 | +7,9 |
| 435 - 437, 439 | UEBR. EINZELHANDEL | 36 | 161 | 197 | - | 2 | 199 | 238 | -16,4 |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 58 | 171 | 229 | - | - | 229 | 208 | +10,1 |
| 51 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLG. (OH. SPED. USW) | 33 | 111 | 144 | - | - | 144 | 105 | +37,1 |
| 512 | DARUNTER: STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U. -HAUSER . | 24 | 96 | 120 | - | - | 120 | 83 | +44,6 |
| 55 | SPEDITION, LAGEREI, VERKEHRSVERMITTLUNG | 25 | 60 | 85 | - | - | 85 | 103 | -17,5 |
| 551 | DARUNTER: SPEDITION, LAGEREI | 13 | 37 | 50 | - | - | 50 | 90 | - |
| 555 5 | REISEVERANSTALTUNG U. -VERMITTLUNG | 8 | 20 | 28 | - | - | 28 | 52 | -46,2 |

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JANUAR BIS MAI 1986

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|---------------------------|--|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|---|-------------|---------------------|---|
| | | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | ANZAHL |
| 6 | KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE | 5 | 32 | 37 | - | - | 37 | 35 | +5.7 |
| 60 | KREDITINSTITUTE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 61 | VERSICHERUNGSGEWERBE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 65 | M.O.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TAETIGKEITEN | 5 | 32 | 37 | - | - | 37 | 35 | +5.7 |
| 7 | Dienstleistg.v.Unternehmen u.fr.Berufen | 267 | 1089 | 1356 | - | 2 | 1358 | 1601 | -15.2 |
| 71 | Gastgewerbe | 25 | 268 | 293 | - | - | 293 | 352 | -16.8 |
| 73 | Wäsch., Körperpflg.u.a. Persönl.Dienstleistg. .. | 7 | 52 | 59 | - | - | 59 | 82 | -28.0 |
| 73 ^e | Darunter: Friseurgewerbe | 4 | 22 | 26 | - | - | 26 | 31 | -16.1 |
| 74 | Gebäudereinig., Abfall- Beseitig.u.a.Hygiene.Einr. | 4 | 31 | 35 | - | - | 35 | 32 | +9.4 |
| 76 | Verlagsgewerbe | 10 | 17 | 27 | - | - | 27 | 47 | -42.6 |
| 78 | Dienstleistungen f. Unternehmen | 75 | 307 | 382 | - | 1 | 383 | 401 | -4.5 |
| 78 ^b | Darunter: Vermögensverwaltung (Oh.Beteiligungsges.) .. | 13 | 29 | 42 | - | - | 42 | 62 | -32.3 |
| 72, 75, 77, 79 | UEBR.Dienstleistg.v. Unternehmen u.fr.Berufen Darunter: | 146 | 414 | 560 | - | 1 | 561 | 687 | -18.3 |
| 794 1 | Wohnungsunternehmen | 15 | 34 | 53 | - | - | 53 | 48 | +10.4 |
| 794 5 | Grundst.-u.Wohnungs- verwaltung u.ae. | 45 | 155 | 200 | - | 1 | 201 | 277 | -27.4 |
| 797 | Beteiligungs- Gesellschaften | 53 | 95 | 148 | - | - | 148 | 211 | -29.9 |
| 0 - 7 | ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 1132 | 3489 | 4621 | 1 | 20 | 4640 | 5487 | -15.4 |
| | UEBR.GEMEINSCHULDNER | 373 | 1694 | 2267 | - | 5 | 2272 | 2303 | -1.3 |
| | INSGESAMT ... | 1505 | 5383 | 6888 | 1 | 25 | 6912 | 7790 | -11.3 |
| DARUNTER: H A N D W E R K | | | | | | | | | |
| 0 - 7 | HANDWERK INSGESAMT | 224 | 489 | 713 | 1 | 5 | 717 | 864 | -17.0 |
| 2 | Verarb.Gewerbe | 56 | 127 | 183 | - | 4 | 187 | 218 | -14.2 |
| 24 | Darunter: Stahl-, Maschinen-u.Fahr- zeugbau, H.v. Adv-Einr. .. | 14 | 30 | 44 | - | 2 | 46 | 52 | -11.5 |
| 25 | Elektrotechnik, Feinmecha- nik, H.v. EBM-Waren usw. .. | 10 | 8 | 18 | - | 1 | 19 | 26 | -26.9 |
| 26 | Holz-, Papier-u. Druckgewerbe | 9 | 35 | 44 | - | 1 | 45 | 49 | -8.2 |
| 27 | Leder-, Textil-u. Bekleidungs-gewerbe | 7 | 10 | 17 | - | - | 17 | 18 | -5.6 |
| 28/29 | Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung | 6 | 17 | 23 | - | - | 23 | 20 | +15.0 |
| 3 | Baugewerbe | 120 | 265 | 385 | - | - | 385 | 475 | -18.9 |
| 30 | Bauhauptgewerbe | 74 | 152 | 226 | - | - | 226 | 288 | -21.5 |
| 31 | Ausbaugewerbe | 46 | 113 | 159 | - | - | 159 | 187 | -15.0 |
| 4 | Handel | 29 | 37 | 66 | 1 | 1 | 66 | 73 | -9.6 |
| 7 | Dienstleistg.v.Unternehmen u.fr.Berufen | 17 | 47 | 64 | - | - | 64 | 89 | -28.1 |
| 0, 1, 5, 6 | UEBR.WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 2 | 13 | 15 | - | - | 15 | 9 | +66.7 |

6 INSOLVENZVERFAHREN NACH LÄNDERN

JANUAR BIS MAI 1988

| LAND | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|------|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|----------------------|--|
| | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VOR JAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | ANZAHL | | | | | | % | |

I N S G E S A M T

| | | | | | | | | |
|---------------------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 85 | 214 | 299 | - | 1 | 300 | 319 | -6.0 |
| HAMBURG | 38 | 161 | 199 | - | - | 199 | 223 | -10.8 |
| NIEDERSACHSEN | 250 | 556 | 806 | - | 4 | 810 | 870 | -6.9 |
| BREMEN | 13 | 87 | 100 | - | - | 100 | 117 | -14.5 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 523 | 1503 | 2026 | - | 6 | 2032 | 2258 | -10.0 |
| HESSEN | 135 | 550 | 685 | - | 2 | 687 | 807 | -14.9 |
| RHEINLAND-PFALZ | 66 | 295 | 363 | - | 1 | 364 | 439 | -17.1 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 178 | 828 | 1006 | - | 4 | 1010 | 1170 | -13.7 |
| BAYERN | 158 | 874 | 1032 | 1 | 6 | 1037 | 1139 | -9.0 |
| SAARLAND | 12 | 98 | 110 | - | - | 110 | 159 | -30.8 |
| BERLIN (WEST) | 45 | 217 | 262 | - | 1 | 263 | 289 | -9.0 |
| BUNDESGEBIET ... | 1505 | 5383 | 6888 | 1 | 25 | 6912 | 7790 | -11.3 |

DARUNTER: UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|---------------------------|------|------|------|---|----|------|------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 73 | 160 | 233 | - | 1 | 234 | 231 | +1.3 |
| HAMBURG | 28 | 82 | 110 | - | - | 110 | 167 | -34.1 |
| NIEDERSACHSEN | 182 | 353 | 535 | - | 4 | 539 | 584 | -7.7 |
| BREMEN | 8 | 46 | 54 | - | - | 54 | 89 | -39.3 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 409 | 997 | 1406 | - | 5 | 1411 | 1633 | -13.6 |
| HESSEN | 103 | 397 | 500 | - | - | 500 | 643 | -22.2 |
| RHEINLAND-PFALZ | 51 | 202 | 253 | - | - | 253 | 317 | -20.2 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 130 | 406 | 536 | - | 3 | 539 | 668 | -19.3 |
| BAYERN | 109 | 617 | 720 | 1 | 6 | 725 | 806 | -10.0 |
| SAARLAND | 9 | 63 | 72 | - | - | 72 | 120 | -40.0 |
| BERLIN (WEST) | 30 | 172 | 202 | - | 1 | 203 | 229 | -11.4 |
| BUNDESGEBIET ... | 1132 | 3489 | 4621 | 1 | 20 | 4640 | 5487 | -15.4 |